

P-Seminar Beschreibung

Lehrkraft: Martin Kühne

Leitfach: Kunst

Projektthema: Eigene Kunst-Projekte: Mini bis XXL

Kurzbeschreibung des Projekts:

Das eigene Lebensumfeld gestalterisch verändern zu können zählt zu den zentralen Schlüsselkompetenzen junger Menschen. Gemeinsam mit externen Partnern entwickeln die Schülerinnen und Schüler eigene Ideen und bildnerische Lösungen, die bewusst die gestalterischen Mittel für eine konstruktive Wirkung im Schulganzen einsetzen.

Die Palette der Möglichkeiten ist breit und reicht von Malerei mit verschiedensten Techniken und Formaten bis hin zu dreidimensionalen Gestaltungen mit (fast) beliebigen Werkstoffen. Die fertigen Arbeiten werden der Schulfamilie in einer Ausstellung präsentiert und gestalten damit auch den Lebensraum Schule, in dem viel Lebenszeit verbracht wird. Eine fächerübergreifende Zusammenarbeit ist grundsätzlich möglich und wünschenswert.

Aspekte der Beruflichen Orientierung: n

- Gestaltungskompetenzen sowie der Umgang mit komplexen Aufgaben
- Die Schülerinnen und Schüler gewinnen Einblicke in den Alltag künstlerischer, gestalterischer Berufe und in die Chancen und Grenzen der angesprochenen Berufsfelder

Bezug zu Berufsfeldern und Studiengängen:

- Gestalterische Berufe, z. B. Kultur, Kunst, Design, Architektur, Medien, Pädagogik

geplante Leistungserhebungen:

- Erste Ideen anhand von z. B. Fotos, Skizzen etc.
- Weiterentwicklung der Ergebnisse: Für die Dokumentation des Entstehungsprozesses: z. B. Skizzen, Modelle, Fotos, gegebenenfalls mit Erläuterungen, z.B. auf A4-Blatt/Blättern
- Endgültige Umsetzung des Projekts/der praktischen Arbeit und z. B. formale Gestaltung, Dokumentation der Arbeit, in Erscheinung getretene Kompetenzen
- Zum Abschluss erfolgt eine Ausstellung/Präsentation der fertigen Arbeiten

Zusammenarbeit mit externen Partnern:

- Z. B. Künstlerinnen/Künstler, Architektinnen/Architekten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von z. B.: Universitäten, Hochschulen, Kunsthochschulen, Handwerksbetrieben, Werkstätten, Museen, Galerien etc.

ggf. Teilnahmevoraussetzungen:

Eigenverantwortliches Arbeiten, hohe Motivation und Bereitschaft einer intensiven Auseinandersetzung mit gestalterischen und künstlerischen Fragen sind besonders erforderlich